

## Warum brauchen Sie eine Cyber-Versicherung?

Von Cyber-Schäden sind nicht mehr nur Großkonzerne betroffen – sondern **jedes Unternehmen ist gefährdet**, das mit sensiblen Kundendaten oder hochspezialisierten Betriebsinformationen umgeht. Auch Ihres:

- Sie klicken versehentlich auf einen infizierten E-Mail-Anhang und der Computer wird verschlüsselt.
- Ein Hacker verschafft sich Zugang zu Ihrem Computersystem, kann Ihre Daten und Geschäftsgeheimnisse einsehen und verändern.
- Einer Ihrer Mitarbeiter lässt einen Datenträger mit vertraulichen Kundendaten im Zug liegen. Sie sind gesetzlich verpflichtet, alle betroffenen Kunden zu informieren.

Was deckt die Cyber-Versicherung genau ab?

Die Cyber-Versicherung besteht aus

- **einer Cyber-Eigenschadenversicherung**

Sie deckt **Ihre eigenen Kosten**, die durch einen Cyber-Schaden entstehen – zum Beispiel Kosten zur Identifikation und Beweissicherung des Vorfalls (IT-Forensik), zur Information der jeweiligen Dateninhaber oder für die Wiederherstellung Ihrer Daten oder auch Kosten für anschließende Sicherheitsverbesserungen. Sofern vereinbart, werden auch Kosten einer durch einen Hacker-Angriff oder eine Denial-of-Service-Attacke verursachten Betriebsunterbrechung erstattet.

- **einer Cyber-Haftpflichtversicherung**

Sie übernimmt **Schadenersatzansprüche von Dritten**, die aus einem Hackerangriff, Datenverlust oder einer Datenrechtsverletzung resultieren können – zum Beispiel wenn sensible Kundendaten gestohlen und somit Urheber- und Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Oder wenn Sie versehentlich einen Computer-Virus an Ihre Kunden weiterleiten. Auch wehrt die Cyber-Haftpflichtversicherung für Sie unberechtigte Ansprüche ab (passiver Rechtsschutz).

**Ein Anruf genügt und Sie erhalten ein unverbindliches Angebot!**